

## Steinzeit/Eisenzeit Jäger und Sammler: Futterpflanzen

### Erforschung der Verwendung von Pflanzen zur Unterstützung des täglichen Lebens in dieser Zeit

**Ziele:** Ein Verständnis dafür entwickeln nach welchen Pflanzen die Menschen in der Vergangenheit gesucht haben.

**Ressourcen:**

- Pappus-Faktenblätter
- Internet-Recherche
- Gesammelte Pflanzen vom Schulgelände oder aus der Umgebung

**Aktivität:**

- Sammeln Sie essbare Früchte, Nüsse und Blätter auf dem Schulgelände. Frühling und Sommer sind die geeignetsten Jahreszeiten dafür.
- Bauen Sie Getreide an, ernten und mahlen Sie es. Versetzen Sie sich gedanklich in den Beginn der Landwirtschaft, indem Sie ein kleines Beet mit Weizen anbauen. Ernten und reinigen Sie das Getreide. Mahlen Sie die Körner in einem Stößel und Mörser. Geben Sie die Körner zu einem Sack Vollkornmehl, damit alle Schüler\*innen ihr eigenes Brot oder Gebäck backen können.
- Erforschen Sie die praktischen Verwendungsmöglichkeiten von Pflanzen mit den *Pappus* Pflanzen-ID Arbeitsblättern.
- Steinzeitmenschen sammelten Birkensaft und kochten ihn, um einen Leim herzustellen. Sie benutzten den Leim, um einen Steinkeil in einem Stock zu befestigen und somit ein Beil herzustellen. Noch im Mittelalter benutzten einige Jäger diesen Leim, der "Pech" genannt wurde, um Birkenbäume zu bestreichen. Wenn Vögel landeten, blieben sie auf dem Baum kleben und konnten somit gefangen, gekocht und gegessen werden!

**Weiterführende Springboards:**

- *Pappus* Pflanzen-ID Arbeitsblätter: Brombeere (essbare Früchte); Gräser, vor allem Getreide wie Hafer, die in der frühen Landwirtschaft häufig verwendet wurden; Haselnuss (essbare Nüsse und Bauholz); Esche (Bauholz); Brennnessel (Tauwerk); Heckenrose (Vitamin C); Eiche (Gerbstoffe für Lederarbeiten).

**Wichtige Vokabeln:**

Pech, Futter

**Erfolgserlebnisse:**

- ✓ Ich kann meine Forschungsfähigkeiten nutzen, um zu verstehen, welche Pflanzen die Menschen in der Vergangenheit gesucht haben.
- ✓ Ich bin in der Lage zu erkennen und zu verstehen nach welchen Kriterien, die Menschen in der Vergangenheit ihr Essen ausgewählt haben.

## Geschichte: Angelsachsen

### Pflanzen als Baumaterialien

**Ziele:** Bau eines angelsächsischen Modelldorfs aus Flechtwerk und Lehm.

**Ressourcen:**

- *Pappus* Pflanzen-ID Arbeitsblätter: Esche, Haselnuss und Brennnessel
- Haselnussstäbe
- Lehm, Stroh, Gras, Naturwolle

Beziehen Sie sich auf die *Pappus* Pflanzen-ID Arbeitsblätter und recherchieren Sie im Internet oder in der Bibliothek, um so wie die folgenden Informationen weitere Verwendungsmöglichkeiten von Pflanzen im Alltag zu sammeln:

- Für Baumaterialien wie z.B. in Häusern als Wände oder als Grenzmarkierungen.
- Zur Herstellung von Eimern und Schüsseln.
- Esche, Ulme und Eibe zählen zu Nutzholz.
- Spinnen und Weben: Leinen aus Flachs, Stroh für Dächer und Nesseln für Seile.
- Angelsächsische Heilmittel spiegeln sich in Pflanzennamen wider, die auf ihre Verwendung hinweisen. Z.B. „Bonewort“ (=Stiefmütterchen).

**Aktivität:**

- Recherchieren Sie wie Flechtwerk und Lehm verwendet wurden. Experimentieren Sie mit Haselnüssen, um einfache geflochtene Mauern herzustellen und diese mit Lehm/Erde/Sand zu bedecken.
- Experimentieren Sie mit verschiedenen Mengen der einzelnen Zutaten und evaluieren Sie die Verstärkungsmaterialien für den Daub wie Gräser und Stroh.

**Weiterführende Springboards:**

- Konstruktionstechnik Lern-Springboard: Zusammenfügen von Materialien und Bauen von handwerklichen Ressourcen.
- Spielerisches Springboard - Brennnessel: für Anleitungen zur Herstellung von Brennnesselschnüren.

**Wichtige Vokabeln:** Flechtwerk und Lehm

**Erfolgserlebnisse:**

- ✓ Ich kann erklären, warum Häuser aus Flechtwerk und Lehm gebaut wurden.
- ✓ Ich kann beschreiben wie man eine Struktur aus Flechtwerk und Lehm herstellt